

**Allgemeine Geschäftsbedingungen:****Ort:**

Fortbildungszentrum der Landesärztekammer Hessen,
Carl-Oelemann-Schule, Carl-Oelemann-Weg 5,
61231 Bad Nauheim.

Tel.: 06032 782-0 (Durchwahl Frau Keller –185)

Fax: 06032 782-180

E-Mail: verwaltung.cos@laekh.de

Telefonsprechzeiten:

Mo. – Mi. 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
Do. 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr und
Fr. 08:00 Uhr bis 14:30 Uhr

Räume:

werden am Veranstaltungstag in der Eingangshalle des
Seminargebäudes bekannt gegeben bzw. schriftlich
mitgeteilt.

Kursdauer:

120 Unterrichtsstunden

Gebühren:

siehe Veranstaltungsübersicht

Die Preise sind gültig bis zum 31.12.2008.

Zahlung der Kursgebühren:

im Anmeldeformular oder mit der Anmeldebestätigung
erhält der/die Teilnehmer/in ein Formular
„Einzugsermächtigung“. Nach Rücksendung dieses
Formulars wird die Carl-Oelemann-Schule die fälligen
Gebühren vom angegebenen Konto abbuchen. Bei
Überweisung wird der Zahlungseingang spätestens zwei
Wochen vor Kursbeginn unter Angabe der
Kursbezeichnung und des Termins auf das Konto der Carl-
Oelemann-Schule erbeten.

Anmeldung:

ist schriftlich mit beiliegendem Formular an die Carl-
Oelemann-Schule zu richten.

Bestätigung der Anmeldung/Zulassung:

erfolgt schriftlich durch die Carl-Oelemann-Schule.

Ummeldung:

nach Beginn der Rücktrittsfrist ist eine Verwaltungsgebühr
von 25,00 € zu entrichten.

Rücktritt:

von der Anmeldung erfolgt schriftlich. Bis 3 Wochen vor
Lehrgangsbeginn (Posteingang) werden keine Gebühren
erhoben, spätere Kostenerstattung ist nicht möglich.

Absageregelung:

Die Absage eines Kurses erfolgt bei Nichterreichen der
Mindestteilnehmerzahl schriftlich bis 7 Tage vor
Lehrgangsbeginn durch die Carl-Oelemann-Schule.

Teilnahmebescheinigung / Zertifikat / Urkunde:

- ▶ Bescheinigung über die Teilnahme am Unterricht
- ▶ Zertifikat nach erfolgreichem Abschluss des Lehrgangs

Unterkunft:

ist auf Anfrage im Gästehaus der Carl-Oelemann-Schule
möglich.

Einzelzimmer inkl. Frühstück und Bettwäsche 38,00 €

Doppelzimmer inkl. Frühstück und Bettwäsche
(pro Person) 29,00 €

Verpflegung:

Während der Pausen werden Getränke gereicht. Bei
Ganztagesveranstaltungen wird ein Mittagsimbiss
angeboten. Die Pausenbewirtung ist in der
Teilnahmegebühr enthalten.

Anmeldeschluss:

ist jew. 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Änderungen vorbehalten!

Stand: Juni 2008

Fortbildung

„Palliativmedizinische Versorgung
durch die
ärztliche Praxis“für
Arzthelfer/innen und
Medizinische Fachangestellte

Qualifizierungslehrgang (120 Stunden)

Der Lehrgang wird mit freundlicher Unterstützung durch die
Willy und Monika Pitzer Stiftung, Bad Nauheim,
durchgeführt.



Durch die Änderungen im Gesundheitswesen wird zukünftig die Versorgung der Patienten, insbesondere in der Fläche, schwieriger. Aufgrund der demoskopischen Entwicklung und der Änderung der Versorgungsstrukturen im Gesundheitswesen ist von einer Zunahme des Bedarfs an palliativmedizinischer Versorgung auszugehen.

Die Qualifikation der Medizinischen Fachangestellten besteht – in Abgrenzung zu den Angehörigen der Pflege- und Sozialberufe – schwerpunktmäßig in der begleitenden und beratenden Versorgung und der Organisation der medizinischen Belange der Patienten und ihrer Angehörigen im Rahmen der ärztlichen Delegation.

Im Qualifizierungslehrgang werden nachfolgende **Handlungskompetenzen** vermittelt:

- Die/der Medizinische Fachangestellte unterstützt bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung onkologischer und palliativmedizinischer Maßnahmen
- Sie/er kommuniziert situationsgerecht mit Patient und Angehörigen während des Aufenthalts in der Praxis und bei Hausbesuchen
- Sie/er führt die psychosoziale Betreuung des Patienten / der Angehörigen durch
- Sie/er setzt Strategien zur Bewältigung von Ansprüchen an die Berufsrolle und Stress ein
- Sie/er organisiert den internen und externen Informationsfluss
- Sie/er führt begleitende Dokumentations- und Verwaltungsaufgaben durch
- Sie/er setzt im Sinne „lebenslanges Lernens“ neues Wissen, neue Methoden sowie Arbeitstechniken und –verfahren selbständig um

Dauer und Gliederung

Die Fortbildung umfasst 100 Stunden fachtheoretischen und fachpraktischen Unterricht und ein Praktikum von 20 Stunden.

Inhalte, Termine und Gebühren

PAT 10 Kommunikation und Gesprächsführung (8 Std.),
10.00 – 17:30 Uhr € 95,00

PAT 14 Wahrnehmung und Motivation (8 Std.)
10:00 – 17:30 Uhr € 95,00

PAT 03 Beschwerde- und Konfliktmanagement (8Std.),
10:00 – 17:30 Uhr € 95,00

Termine siehe Fortbildungsprogramm der Carl-Oelemann-Schule

ONK PAL 1 Allgemeine Grundlagen in der Onkologie und Palliativmedizin (5 Std.)
13:30 – 17:30 Uhr € 70,00

ONK PAL 2 Onkologische und palliativmedizinische Versorgung durch die ärztliche Praxis (5 Std.)
08:30 – 13:00 Uhr € 70,00

ONK PAL 3 Hilfestellungen und Bewältigungsstrategien (8 Std.)
13:30 – 17:00 Uhr, und
08:30 – 12:00 Uhr € 95,00

Termine für die Module ONK PAL 1 bis ONK PAL 3 auf Anfrage

PAL 1 Symptomkontrolle in der palliativmedizinischen Versorgung (16 Std.)
15.08.2008, 10:00 – 17:30 Uhr, und
16.08.2008, 09:00 – 16:30 Uhr € 185,00

PAL 2 Therapeutische und pflegerische Grundlagen in der ambulanten Versorgung (15 Std.)
05.09.2008, 10:00 – 17:30 Uhr, und
06.09.2008, 09:00 – 15:30 Uhr € 185,00

PAL 3 Sterben, Trauer, Pietät (8 Std.)
25.10.2008, 09:00 – 16:30 Uhr € 95,00

PAL 4 Palliativmedizinische Zusammenarbeit und Koordination (20 Std.)
14.11.2008, 10:00 – 17:30 Uhr, und
15.11.2008, 09:00 – 15:30 Uhr, und
05.12.2008, 13:30 – 17:30 Uhr € 255,00

Die Kurse PAT 10, PAT 14 und PAT 03 sowie ONK PAL 1 – 3 werden im Qualifizierungslehrgang „Fortbildung für Arzthelfer/innen und Medizinische Fachangestellte in der Onkologie“ anerkannt.

Zertifikat

Der/die Teilnehmer/in erhält ein Zertifikat der Landesärztekammer Hessen, wenn folgende Voraussetzungen vorliegen:

1. Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zur/zum Medizinischen Fachangestellten oder Arzthelfer/in oder eine vergleichbare Berufsausbildung
2. Nachweis der Teilnahme an o. a. Fortbildungen
3. Praktikumsnachweis
4. Nachweis der Hausarbeit
5. Erfolgreiche Teilnahme an der Lernerfolgskontrolle

Die Unterlagen und Nachweise sind mit der Anmeldung zur Lernerfolgskontrolle einzureichen. Die Gebühr für die Teilnahme an der Lernerfolgskontrolle beträgt 60,00 €. Die Nachweise (Punkt 2- 4) sind innerhalb von 5 Jahren zu erwerben. Bei Fristüberschreitung kann eine Zulassung zur Lernerfolgskontrolle nicht erfolgen.

Praktikum

Die Organisation des Praktikums soll in geeigneten Einrichtungen (z. B. Palliativstationen oder Hospize) stattfinden und in Abstimmung mit der Carl-Oelemann-Schule erfolgen. Sinnvollerweise soll das Praktikum nicht in der Einrichtung stattfinden, in der der/die Arzthelfer/in oder Medizinische Fachangestellte beschäftigt ist. Am Ende des Praktikums sollen die Teilnehmer/innen einen aufgabenbezogenen Praktikumsbericht nachweisen.

Hausarbeit

Die Hausarbeit dient dem Nachweis der Anwendung / des Transfers von Lerninhalten, die als fachtheoretische und fachpraktische Inhalte vermittelt wurden.

Lernerfolgskontrolle

Die Lernerfolgskontrolle beinhaltet ein 30minütiges fachpraktisches Kolloquium.

